

 VersaWorks

Installationsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.

- Um einen korrekten und sicheren Gebrauch mit einem umfassenden Verständnis der Leistung dieses Produkts zu gewährleisten, lesen Sie bitte diese Anleitung vollständig durch.
- Das unbefugte Kopieren oder Übertragen dieses Handbuchs oder von Teilen davon ist verboten.
- Die Spezifikationen dieses Produkts und der Inhalt dieser Betriebsanleitung können ohne Vorankündigung geändert werden.
- Die Betriebsanleitung und das Produkt wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und getestet. Sollten Sie Druckfehler oder Irrtümer feststellen, informieren Sie uns bitte.
- Die Roland DG Corporation übernimmt keine Verantwortung für direkte oder indirekte Verluste oder Schäden, die durch die Verwendung dieses Produkts entstehen können.
- Die Roland DG Corporation übernimmt keine Verantwortung für direkte oder indirekte Verluste oder Schäden an Artikeln, die mit diesem Produkt hergestellt wurden.

Firmennamen und Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Inhaber.

R7-240111

Copyright © 2018-2024 Roland DG Corporation
<http://www.rolanddg.com/>

FA03709

Inhalt

Einführung.....	2
Was ist VersaWorks?	3
Die Benutzerhandbücher	4
Urheberrechte und eingetragene Warenzeichen.....	5
Installation und Einstellungen.....	6
Installieren von VersaWorks	7
Systemanforderungen.....	7
Herunterladen und Installieren.....	8
Vor dem Anschließen des Druckers	10
Anschließen des Druckers	12
Vornehmen der Einstellungen für Roland@NET	18
Einrichten des Clients.....	20
Grundlegende Aufgaben.....	28
Starten von VersaWorks	29
Startvorgang.....	29
Speichern von VersaWorks-Einstellungen und Jobs für eine spätere Wiederverwendung	30
Speichern von Backup-Daten	30
Laden von Backup-Daten	31
Löschen von VersaWorks	32
Löschmethode.....	32

Einführung

Was ist VersaWorks?	3
Die Benutzerhandbücher	4
Urheberrechte und eingetragene Warenzeichen	5

Was ist VersaWorks?

VersaWorks ist eine fortschrittliche RIP-Software, die dem Benutzer folgende Vorteile bietet.

- Sie weist eine leicht zu bedienende Benutzeroberfläche auf, die aus einfachen Befehlen besteht.
- Sie besitzt eine Schneidefunktion und unterstützt auch Druck- und Schneidegeräte. Sie ermöglicht eine Vielzahl von Anwendungen, bei denen Drucken und Schneiden kombiniert wird.
- Sie unterstützt den Druck von Spotfarben. Sie wandelt die in Spotfarben-Bibliotheken registrierten Farben für den Druck in Prozessfarben um. Neben der standardmäßig registrierten Spotfarbenbibliothek können auch neue Bibliotheken erstellt werden.
- VersaWorks ist standardmäßig mit verschiedenen Ausgabefunktionen zur Verbesserung der Produktivität ausgestattet (wie z. B. Kachelausgabe und eine automatische Verschachtelungsfunktion).
- Roland@NET kann verwendet werden, um die Software automatisch zu aktualisieren.
- Sie können bis zu vier Drucker an einen einzigen Computer anschließen.
- Damit können Sie Schnittlinien oder Spotfarbenpaletten hinzufügen oder die Schichteneinstellungen für Druckdaten konfigurieren (über die Funktion Job Assistant).

Die Benutzerhandbücher

Die folgenden Benutzerhandbücher sind im Lieferumfang der Software enthalten.

- **Installationsanleitung (dieses Handbuch: Handbuch im elektronischen Format)**
In diesem Handbuch wird die Installation von VersaWorks erklärt.
- **VersaWorks-Hilfe (Handbuch im elektronischen Format)**
Die Betriebsart von VersaWorks ist in diesem Handbuch beschrieben.

Anzeigen der Hilfe über die Website

Sie können die Handbücher im elektronischen Format über die folgende URL oder den QR-Code ansehen und herunterladen.

* Sie können auch die gedruckten Handbücher einsehen und herunterladen.

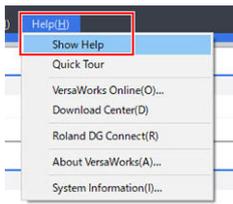
* Sie können diese Website auch mit Ihrem Smartphone ansehen.



<https://downloadcenter.rolanddg.com/VersaWorks6>

Anzeigen der Hilfe über die Software

Klicken Sie im Menü [Hilfe] auf [Hilfe anzeigen].



Anzeigen der Hilfe über das Windows-Menü

- Windows 11
 1. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps].
 2. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf [VersaWorks]>[VersaWorks Hilfe].
- Windows 10
 1. Klicken Sie auf [Start].
 2. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf [VersaWorks]>[VersaWorks Hilfe].

Urheberrechte und eingetragene Warenzeichen

Die Urheberrechte und das Eigentum an dieser Software und diesem Handbuch liegen bei der Roland DG Corporation. Kein Teil dieser Software oder Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, in einem Wiederherstellungssystem gespeichert oder elektronisch, mechanisch, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Weise übertragen werden.

Die in der Softwareanwendung oder in der Benutzerdokumentation gezeigten PANTONE-Farben entsprechen möglicherweise nicht den von PANTONE definierten Standards. ® Informieren Sie sich in aktuellen PANTONE Farb-Publikationen über genaue Farbwerte. PANTONE und andere Pantone-Marken sind Eigentum von Pantone LLC. ® ©Pantone LLC, 2016.

Pantone ist der Urheberrechtsinhaber von Farbdaten und/oder Software, die an die Roland DG Corporation ausschließlich zum Vertrieb in Kombination mit VersaWorks lizenziert wurde. PANTONE-Farbdaten und/oder -Software dürfen ausschließlich als Teil der Ausführungsumgebung von VersaWorks auf eine andere Festplatte oder in den Speicher kopiert werden.



Andere Firmennamen oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Inhaber.

Installation und Einstellungen

Installieren von VersaWorks	7
Systemanforderungen	7
Herunterladen und Installieren	8
Vor dem Anschließen des Druckers	10
Anschließen des Druckers	12
Vornehmen der Einstellungen für Roland@NET	18
Einrichten des Clients	20

Installieren von VersaWorks

Systemanforderungen

Betriebssystem (OS)	Windows 11/10 (64-Bit-Ausgabe) ^{*1}
CPU	2,0 GHz oder schnellerer Intel Core 2 Duo empfohlen
Speicher	Mindestens 2 GB empfohlen
Videokarte und Bildschirm	Auflösung von 1.280 x 1.024 oder höher
Erforderlicher freier Festplattenspeicher	Mindestens 40 GB empfohlen
Dateisystem der Festplatte	NTFS-Format
Andere Anforderungen	<ul style="list-style-type: none">• Ethernet-Anschluss^{*2}• USB-Anschluss^{*2}• Zur Verwendung von Roland@NET: Internetverbindung und Webbrowser

*1 Die Anwendung kann nicht installiert werden, wenn Windows und die Anwendung eine unterschiedliche Anzahl an Bits aufweisen.

*2 Ein Anschluss, der der Schnittstelle des von Ihnen verwendeten Modells entspricht, ist erforderlich.

Herunterladen und Installieren

1. Laden Sie die Software herunter.

Vorgehensweise

1. Melden Sie sich bei Windows mit einem Konto mit Administratorrechten an.
Schließen Sie alle anderen Programme.

Anmerkung

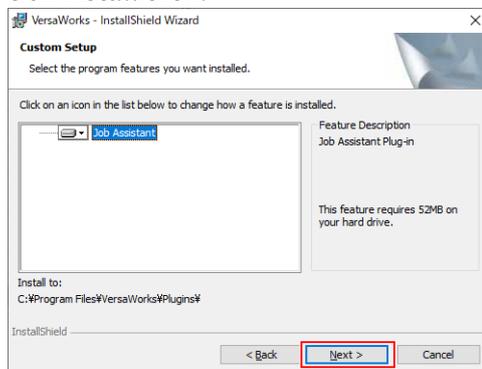
Nur das Konto mit „Administratoren“-Rechten, das für die Installation dieser Software verwendet wurde, kann diese verwenden.

2. Zugang zur Download-Website (<https://downloadcenter.rolanddg.com/VersaWorks6#software>).
3. Klicken Sie auf [VersaWorks 6].
4. Klicken Sie auf [Installer[202*-**-**,Ver.*.**.*]].
5. Laden Sie die Software entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm herunter.

2. Installieren der Software

Vorgehensweise

1. Entpacken Sie die .zip-Datei und doppelklicken Sie dann auf die .exe-Datei im extrahierten Ordner. Wenn Sie die .exe-Datei heruntergeladen haben, doppelklicken Sie auf diese Datei.
2. Installieren Sie die Software entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm.
 - **Prüfen der Lizenzvereinbarung**
VersaWorks installiert mehrere Softwarekomponenten, weshalb die Lizenzvereinbarung mehrfach überprüft werden muss.
 - **Job Assistant**
Der Job Assistant ist eine VersaWorks-Erweiterungsfunktion, womit Sie Schnittlinien oder Spotfarbenpaletten hinzufügen oder die Schichteneinstellungen für Druckdaten konfigurieren können. Wir empfehlen, dass Sie unten im folgenden Fenster auf **[Weiter]** klicken und diese Funktion installieren.



Für Benutzer, die von Mac-Clients aus drucken

Löschen Sie keinesfalls den Ordner [VW_Installer] - [For Macintosh], der während der Installation erstellt wurde. Die Software verwendet die Dateien in diesem Ordner.

Vor dem Anschließen des Druckers

Stellen Sie sicher, dass Sie die neueste Version von VersaWorks verwenden. Wenn Sie nicht die neueste Version von VersaWorks verwenden, ist es unter Umständen nicht möglich, vom angeschlossenen Drucker aus zu drucken.

- Um diesen Vorgang durchzuführen, verbinden Sie den Computer, auf dem VersaWorks installiert ist, mit dem Internet.
- Wenn die Aktualisierung mit den unten beschriebenen Schritten nicht gelingt, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Roland DG Corporation-Händler.

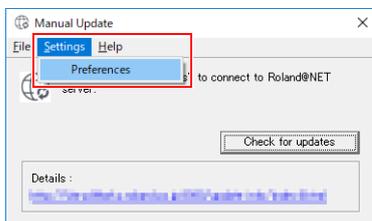
Überprüfen, ob VersaWorks die neueste Version aufweist

Vorgehensweise

1. Rufen Sie das Fenster für die Aktualisierung der Software auf.

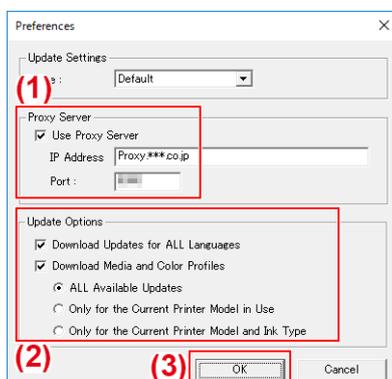
- Windows 11
 - a. Klicken Sie auf **[Start]>[Alles Apps]**.
 - b. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf **[VersaWorks]>[Online Update]**.
- Windows 10
 - a. Klicken Sie auf **[Start]**.
 - b. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf **[VersaWorks]>[Online Update]**.

2. Klicken Sie im Menü [Einstellungen] auf [Voreinstellungen].

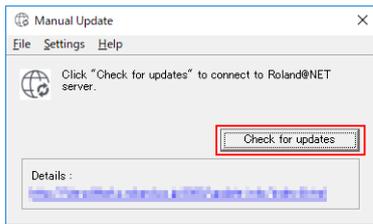


3. Legen Sie die Details für „Voreinstellungen“ fest.

- (1) Um einen Proxy-Server zu verwenden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben Sie dann die IP-Adresse und die Portnummer ein.
- (2) Aktivieren Sie die beiden Kontrollkästchen und wählen Sie dann **[ALLE verfügbaren Updates]** aus.
- (3) Klicken Sie auf **[OK]**.



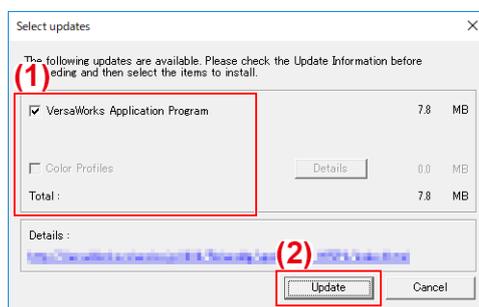
4. Klicken Sie auf [Auf Updates prüfen].



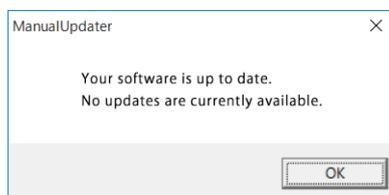
5. Führen Sie gemäß dem angezeigten Fenster die entsprechenden unten gezeigten Schritte durch.

- Wenn das Fenster [Updates auswählen] angezeigt wird
 - a. Aktivieren Sie alle auswählbaren Kontrollkästchen.
 - b. Klicken Sie auf [Update].

Die Updatedaten werden heruntergeladen.



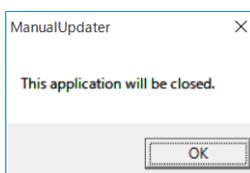
- Wenn das folgende Fenster angezeigt wird



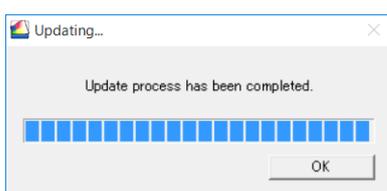
Sie verwenden die neueste Version von VersaWorks. Klicken Sie auf [OK] und fahren Sie mit [Anschließen des Druckers\(P. 12\)](#) fort.

6. Klicken Sie auf [OK].

Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).



7. Klicken Sie auf [OK].



Damit ist die Aktualisierung von VersaWorks auf die neueste Version abgeschlossen.

Anschließen des Druckers

Sie können bis zu vier Drucker an einen einzigen Computer anschließen.

Das Vorgehen beim Anschließen unterscheidet sich je nach Druckermode. Schließen Sie die Geräte entsprechend der Art ihres Anschlusses am Drucker, den Sie verwenden, an.

LAN-Verbindung

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie der Drucker mit einem Ethernet-Kabel angeschlossen werden kann.

Anmerkung

Die Verbindungsmethode ist bei Schneideplottern unterschiedlich. Schließen Sie diese Geräte gemäß den folgenden Angaben an.

- GR2-640/540: <https://downloadcenter.rolanddg.com/GR2-640>
- GS2-24: <https://downloadcenter.rolanddg.com/GS2-24>

Vorgehensweise

1. Stellen Sie am Drucker die IP-Adresse ein und führen Sie die weiteren Vorbereitungen für die Verbindung über Ethernet durch.
Informationen zur Einstellung der IP-Adresse entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des von Ihnen verwendeten Druckers.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung des Druckers gewährleistet ist.
3. Schließen Sie den Drucker und den Computer (RIP-Server) an dasselbe LAN an.
4. Starten Sie VersaWorks.
 - Windows 11
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps].
 - b. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf [VersaWorks]>[VersaWorks].
 - Windows 10
 - a. Klicken Sie auf [Start].
 - b. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf [VersaWorks]>[VersaWorks].
5. Stellen Sie den zu verbindenden Drucker ein.
VersaWorks sucht nach den zu verbindenden Druckern und registriert sie automatisch. Wenn die Suche jedoch keine Drucker oder fünf oder mehr Drucker findet, müssen Sie die Drucker manuell registrieren.
 - **Wenn die erkannte Anzahl von Druckern eins bis vier beträgt**
 - a. Überprüfen Sie den/die erkannten Drucker und klicken Sie auf [OK].
 - b. Wenn die Meldung [Soll der virtuelle Druckertreiber installiert werden?] angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].
Diese Meldung zeigt nicht den Druckertreiber an, der für die Kommunikation verwendet werden soll. Die Meldung gibt den virtuellen Druckertreiber an, der beim Drucken direkt aus der Anwendung verwendet werden soll.
 - c. Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).
 - d. Wenn das Fenster [Druckerinstallations-Assistent] erscheint, klicken Sie auf [Weiter].

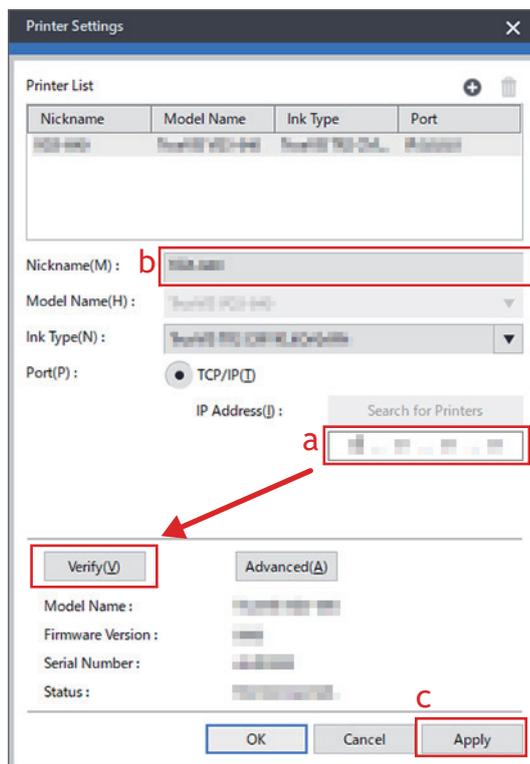
Die Registrierung ist abgeschlossen, sobald die Geräteinformationen im Hauptmenü angezeigt werden.

- **Wenn keine Drucker oder fünf oder mehr Drucker erkannt werden**
 - a. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein und klicken Sie auf **[Prüfen]**.
Elemente wie **[Modell]** und **[Firmwareversion]** werden angezeigt.

Anmerkung

Wenn der Drucker nicht angezeigt wird, überprüfen Sie den Status der LAN-Kabelverbindung.

- b. Stellen Sie **[Spitzname]** ein.
Wenn Sie keinen Kurznamen festlegen, wird der Modellname angezeigt.
- c. Klicken Sie auf **[Anwenden]**.



- d. Wenn die Meldung **[Soll der virtuelle Druckertreiber installiert werden?]** angezeigt wird, klicken Sie auf **[Ja]**.
Diese Meldung zeigt nicht den Druckertreiber an, der für die Kommunikation verwendet werden soll. Die Meldung gibt den virtuellen Druckertreiber an, der beim Drucken direkt aus der Anwendung verwendet werden soll.
- e. Wenn das Fenster **[Benutzerkontensteuerung]** erscheint, klicken Sie auf **[Ja]** (oder **[Zulassen]**).
- f. Wenn das Fenster **[Druckerinstallations-Assistent]** erscheint, klicken Sie auf **[Weiter]**.
Die Informationen über den angeschlossenen Drucker werden unter **[Druckerliste]** angezeigt.
- g. Klicken Sie auf **[OK]**.
Die Registrierung ist abgeschlossen, sobald die Geräteinformationen im Hauptmenü angezeigt werden.

Damit sind die Vorbereitungen zur Durchführung des Druckvorgangs mit VersaWorks abgeschlossen.

Um mit dem Anschluss eines oder mehrerer zusätzlicher Drucker fortzufahren, gehen Sie zu [Anschließen mehrerer Drucker](#)(P. 17).

USB-Verbindung

Dies ist für einen Drucker, der über ein USB-Kabel angeschlossen ist.

Bitte beachten Sie, dass für eine USB-Verbindung ein separater Windows-basierter Treiber erforderlich ist, der im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.

Vorgehensweise

1. Installieren Sie den Windows-basierten Treiber für den von Ihnen verwendeten Drucker und verbinden Sie den Drucker und den Computer dann mit einem USB-Kabel.

Informationen zur Installation des Windows-basierten Treibers entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des von Ihnen verwendeten Druckers.

2. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung des Druckers gewährleistet ist.

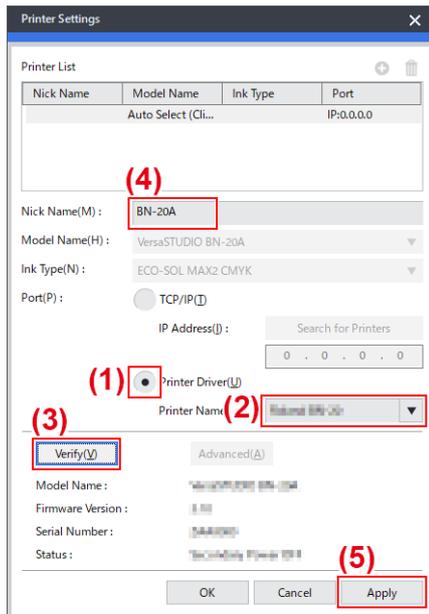
3. Starten Sie VersaWorks.

- Windows 11
 - a. Klicken Sie auf **[Start]>[Alles Apps]**.
 - b. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf **[VersaWorks]>[VersaWorks]**.
- Windows 10
 - a. Klicken Sie auf **[Start]**.
 - b. Klicken Sie in der Liste der Apps (Programme) auf **[VersaWorks]>[VersaWorks]**.

Nun erscheint das Fenster **[Druckereinstellungen]**. Es wird nur angezeigt, wenn die Software zum ersten Mal gestartet wird.

4. Stellen Sie den zu verbindenden Drucker ein.

- (1) Wählen Sie **[Druckertreiber]** aus.
- (2) Wählen Sie in der Liste **[Druckername]** den Drucker aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.
- (3) Klicken Sie auf **[Prüfen]**.
Elemente wie **[Modell]**, **[Firmwareversion]** und **[Seriennummer]** werden angezeigt.
- (4) Stellen Sie **[Spitzname]** ein.
Wenn Sie keinen Kurznamen festlegen, wird der Modellname angezeigt.
- (5) Klicken Sie auf **[Anwenden]**.



- (6) Wenn die Meldung [Soll der virtuelle Druckertreiber installiert werden?] angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].
Diese Meldung zeigt nicht den Druckertreiber an, der für die Kommunikation verwendet werden soll. Die Meldung gibt den virtuellen Druckertreiber an, der beim Drucken direkt aus der Anwendung verwendet werden soll.
- (7) Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).
- (8) Wenn das Fenster [Druckerinstallations-Assistent] erscheint, klicken Sie auf [Weiter].
Die Informationen über den angeschlossenen Drucker werden unter [Druckerliste] angezeigt.
- (9) Klicken Sie auf [OK].

Damit sind die Vorbereitungen zur Durchführung des Druckvorgangs mit VersaWorks abgeschlossen.

Um mit dem Anschluss eines oder mehrerer zusätzlicher Drucker fortzufahren, gehen Sie zu [Anschließen mehrerer Drucker](#) (P. 17).

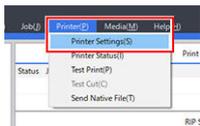
Anschließen mehrerer Drucker

Sie können bis zu vier Drucker*¹ anschließen.

In diesem Abschnitt wird davon ausgegangen, dass der erste Drucker bereits angeschlossen ist. Es wird erklärt, wie der zweite bzw. weitere Drucker angeschlossen werden.

Vorgehensweise

1. Überprüfen Sie, ob der zweite Drucker eingeschaltet ist, und schließen Sie diesen Drucker dann an den Computer an.
2. Klicken Sie in der Menüleiste auf [Drucker]>[Druckereinstellungen].



Das Fenster [Druckereinstellungen] wird angezeigt.

3. Stellen Sie den zu verbindenden Drucker ein.
 - (1) Klicken Sie auf .
 - (2) Stellen Sie den zu verbindenden Drucker ein.
Das Vorgehen beim Einstellen des Druckers ist je nach Druckermodell und Art des Verbindungsanschlusses unterschiedlich.
 - LAN-Verbindung: Fahren Sie fort mit Schritt 5.
 - USB-Verbindung: Fahren Sie fort mit Schritt 4.
4. Um weitere Drucker hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3.
5. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf [OK].

Damit sind die Vorbereitungen zur Durchführung des Druckvorgangs mit VersaWorks abgeschlossen.

*¹ Die Anzahl der Drucker, die Sie anschließen können, variiert je nach Modell. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Roland DG Corporation-Händler.

Vornehmen der Einstellungen für Roland@NET

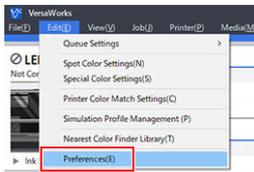
Was ist Roland@NET?

Roland@NET ist ein Dienst, mit dem Sie Aktualisierungsinformationen für die Software über das Internet abrufen können. Ist VersaWorks so eingestellt, dass eine Verbindung zu Roland@NET hergestellt wird, erhalten Sie automatisch Benachrichtigungen für verfügbare Software-Updates. Sie können auch Updatedaten herunterladen.

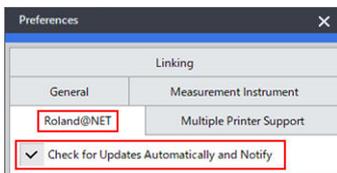
Vornehmen der Einstellungen für Roland@NET

Vorgehensweise

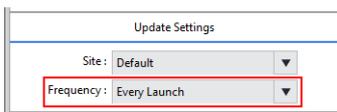
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf [Bearbeiten]>[Voreinstellungen].
Nun erscheint das Fenster [Voreinstellungen].



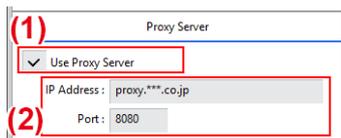
2. Klicken Sie auf die Registerkarte [Roland@NET].
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Auf Updates automatisch prüfen und benachrichtigen].



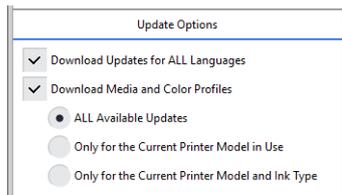
4. Wählen Sie [Häufigkeit] für [Update-Einstellungen] aus.



5. Um einen Proxy-Server zu verwenden, müssen Sie die Einstellungen für den Proxy-Server vornehmen.
 - (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Proxy Server verwenden].
 - (2) Geben Sie die [IP Adresse] und den [Anschluss] ein.



6. Wählen Sie [Update-Optionen] aus.
Wählen Sie aus, was Sie herunterladen möchten.



7. Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf [OK].



Sie haben nun die Einstellungen für Roland@NET abgeschlossen.

Einrichten des Clients

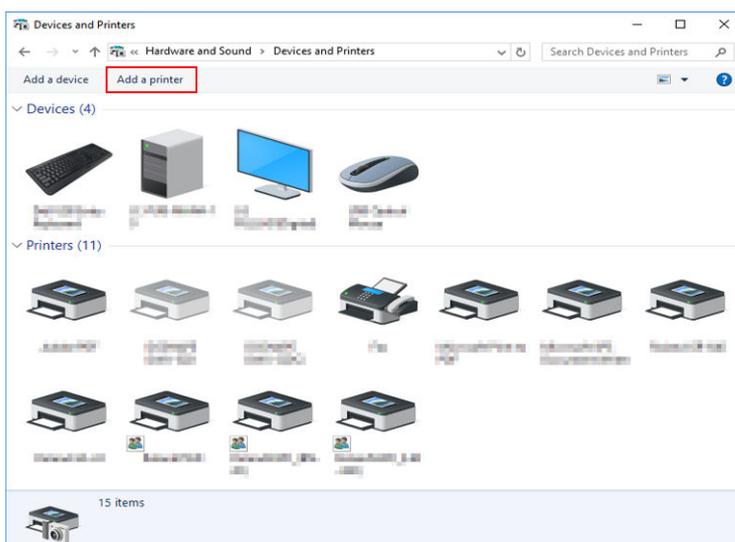
Computer, die zur Erstellung von Bilddateien verwendet werden, werden als Client-Computer bezeichnet. Der Computer, auf dem VersaWorks installiert und eingerichtet wird, wird hingegen als RIP-Server (Raster Image Processor) bezeichnet. Wenn Sie den Client über ein Netzwerk mit dem RIP-Server verbinden, können Sie Druckdaten vom Client an den RIP-Server senden. Anders ausgedrückt, Sie können den RIP-Server als Drucker für den Client verwenden. Sie können auch den RIP-Server und den Client auf einem einzigen Computer kombinieren.

Wenn es sich bei dem Client und dem RIP-Server um verschiedene Computer handelt, müssen Sie auf dem Client einen Druckertreiber installieren. Führen Sie die folgenden Schritte durch, um den Druckertreiber zu installieren.

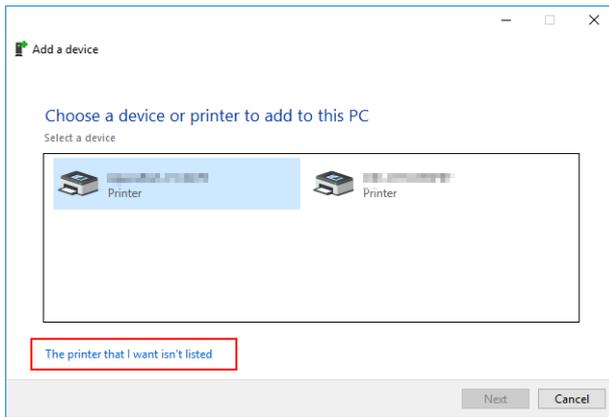
Windows-Client

Vorgehensweise

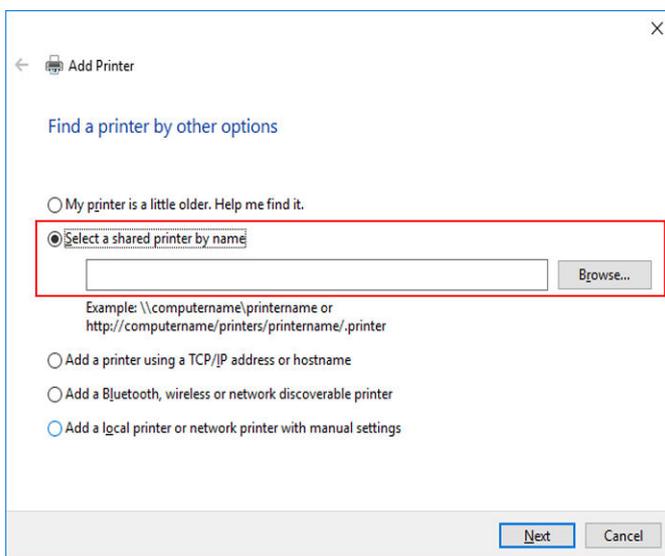
1. Sorgen Sie dafür, dass der RIP-Server läuft, und melden Sie sich dann mit „Administratoren“-Rechten bei einem Konto an.
2. Rufen Sie das Fenster [Geräte und Drucker] auf.
 - Windows 11
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps]>[Windows-Tools].
 - b. Doppelklicken Sie auf [Systemsteuerung].
 - c. Klicken Sie auf [Geräte und Drucker anzeigen].
 - Windows 10
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Windows-System]>[Systemsteuerung].
 - b. Klicken Sie auf [Geräte und Drucker anzeigen].
3. Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



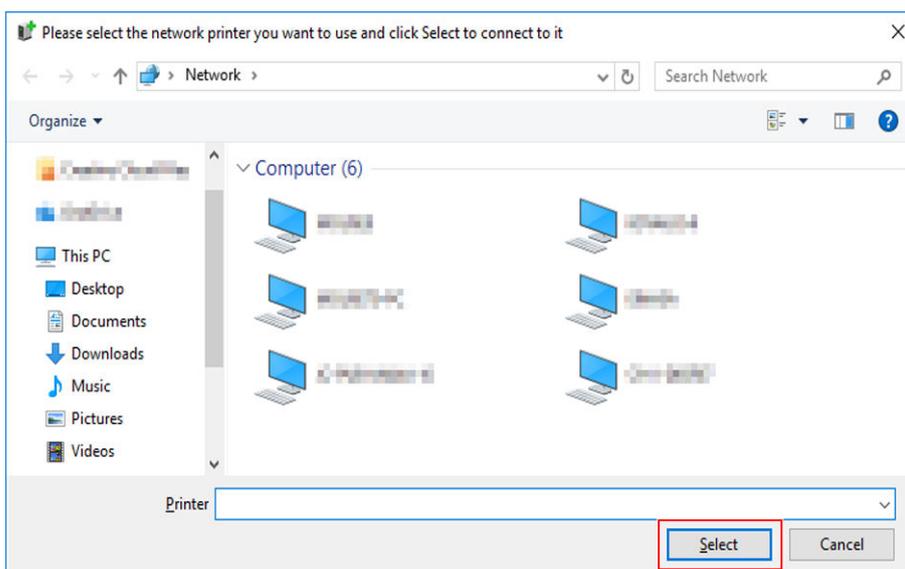
4. Klicken Sie auf [Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet].



5. Wählen Sie [Freigegebenen Drucker über den Namen auswählen] und klicken Sie dann auf [Durchsuchen].

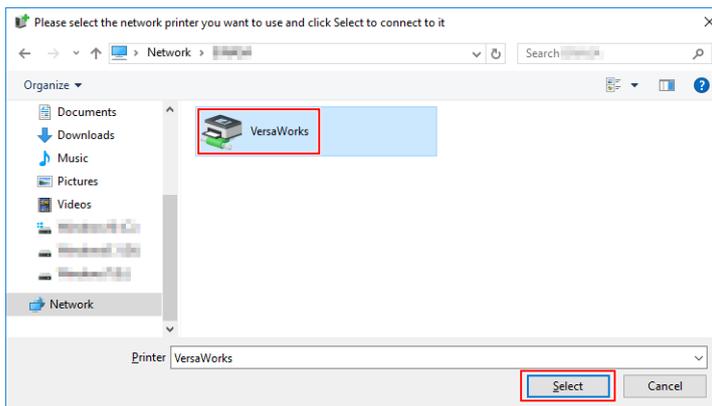


6. Wählen Sie den RIP-Server-Computer und klicken Sie dann auf [Auswählen].

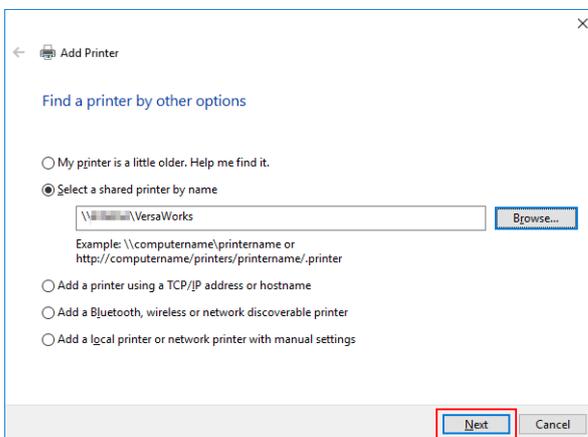


Wenn Sie aufgefordert werden, Benutzername und Passwort einzugeben, geben Sie diese für den RIP-Server ein.

7. Wählen Sie [VersaWorks] (oder den festgelegten Spitznamen) und klicken Sie dann auf [Auswählen].



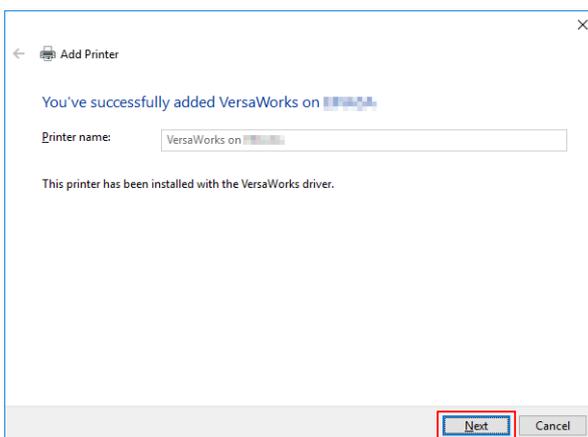
8. Klicken Sie auf [Weiter].



Erscheint das Fenster, in dem Sie bestätigen müssen, dass Sie dem Drucker vertrauen, klicken Sie auf **[Treiber installieren]**.

Wenn das Fenster **[Benutzerkontensteuerung]** erscheint, klicken Sie auf **[Ja]** (oder **[Zulassen]**).

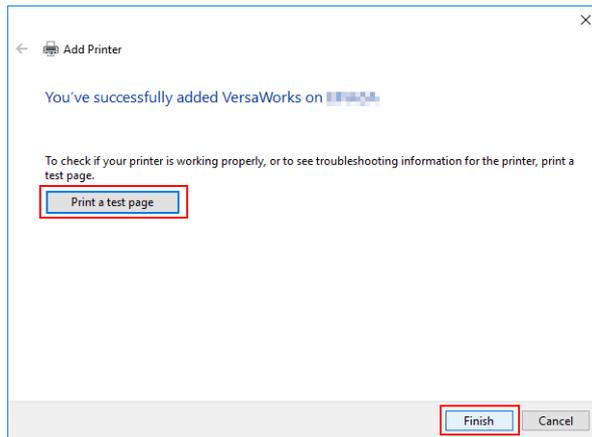
Wenn das folgende Fenster erscheint, wird der Drucker hinzugefügt. Klicken Sie auf **[Weiter]**.



9. Klicken Sie auf [Fertig stellen].

Wenn Sie einen Testdruck durchführen möchten, klicken Sie auf **[Testseite drucken]**.

* Wird das Kontrollkästchen **[Als Standarddrucker festlegen]** angezeigt, deaktivieren Sie dieses je nach Situation.



Damit sind die Einstellungen für den Client abgeschlossen. Das Drucken aus einem Programm heraus funktioniert auf die gleiche Weise wie bei anderen Druckern.

Mac-Client

Zuerst zu überprüfen

Bevor Sie die Einstellungen vornehmen, überprüfen Sie Folgendes.

- Der Client ist ein Mac-Computer mit macOS 10.13 oder höheren Betriebssystemen.
- Der Benutzer meldet sich mit einem Konto mit Administratorrechten am RIP-Server an.
- Der Drucker und die Computer (RIP-Server und Client) sind korrekt angeschlossen und eingeschaltet.
- Der RIP-Server und der Client-PC sind mit demselben Subnetz verbunden.
- Die Druckereinstellungen sind auf dem RIP-Server ordnungsgemäß konfiguriert.
- Der Drucker ist druckbereit.

Installationsverfahren

Wenn Sie den RIP-Server als Netzwerkdrucker auf dem Client registrieren, können Sie die Daten für den Druck an den RIP-Server senden.

* Die in dieser Erklärung gezeigten Bildschirme gelten für macOS 12.1.

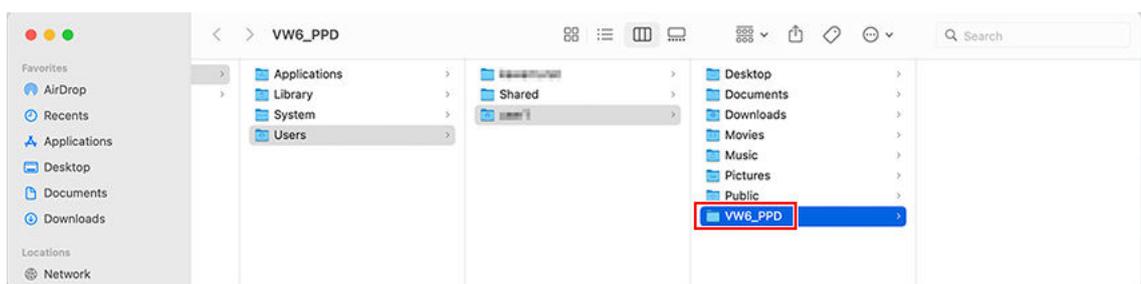
Vorgehensweise

1. Gehen Sie wie folgt vor, um die PPD-Datei auf dem Client-Computer zu speichern.
 - (1) Öffnen Sie den Ordner „VW_Installer“, der auf dem PC, auf dem VersaWorks installiert wurde, angelegt wurde.
 - (2) Kopieren Sie die PPD-Datei in den Ordner [For Macintosh] - [PPD File] - [OS10.13 or later] - [German].
 - (3) Erstellen Sie den Ordner auf dem Client-PC.

WICHTIG

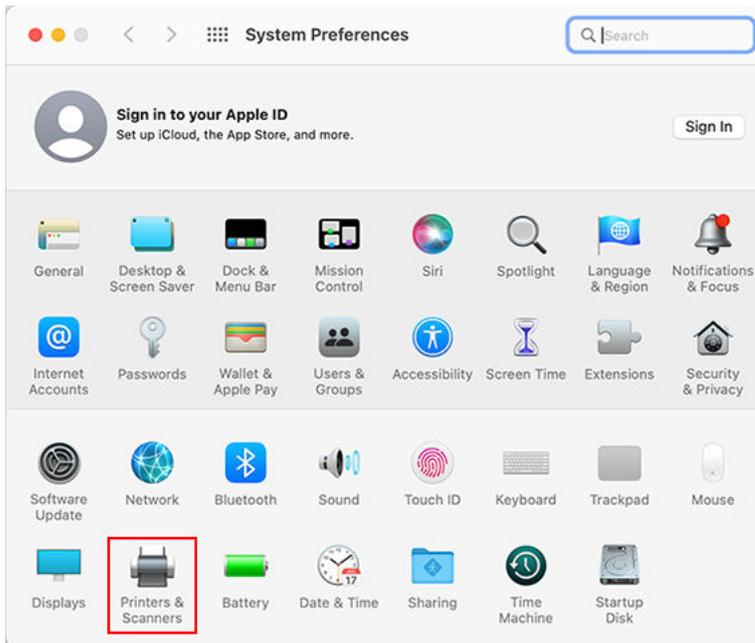
Wenn Sie den Ordner unter [Schreibtisch], [Dokumente] oder [Downloads] oder auf einem extern angeschlossenen Datenträger erstellen, wird die Datei nicht erkannt.

Als Beispiel wird in der folgenden Abbildung der Ordner VW6_PPD direkt unter dem Namen des angemeldeten Kontos erstellt.



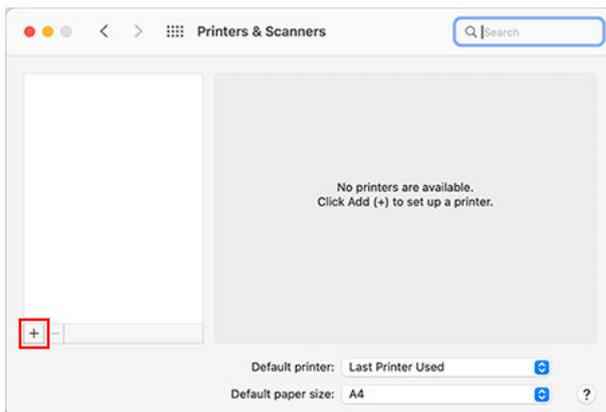
- (4) Speichern Sie die in Schritt (2) kopierte PPD-Datei im in Schritt (3) erstellten Ordner.

2. Klicken Sie auf [Systemeinstellungen]>[Drucker & Scanner].



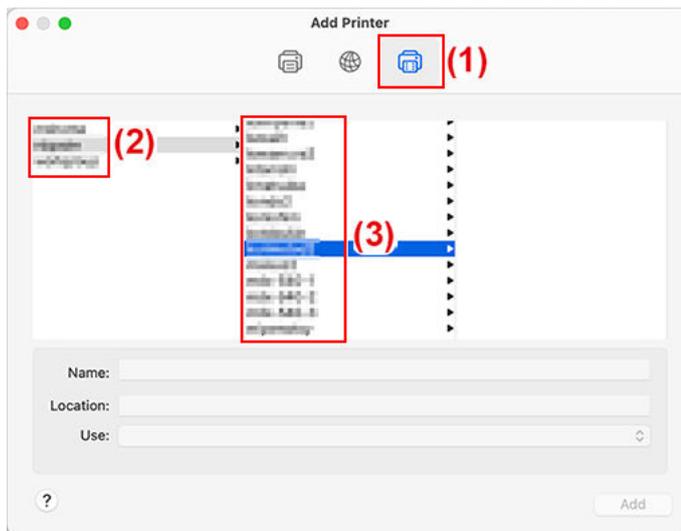
Nun erscheint das Fenster [Drucker & Scanner].

3. Klicken Sie auf [+].



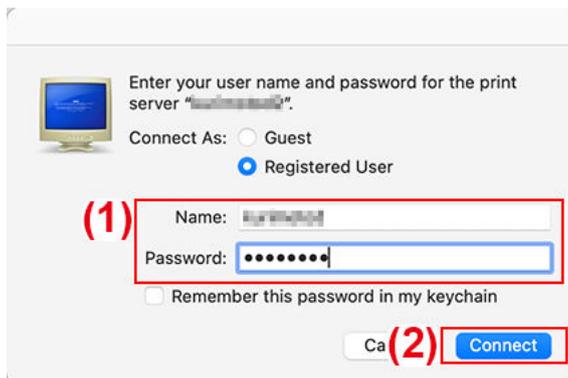
4. Wählen Sie den zu verbindenden RIP-Server aus.

- (1) Wählen Sie [Windows] aus.
- (2) Wählen Sie die Netzwerkgruppe, zu welcher der Computer gehört.
- (3) Wählen Sie den Namen des Computers des RIP-Servers aus der Liste aus.



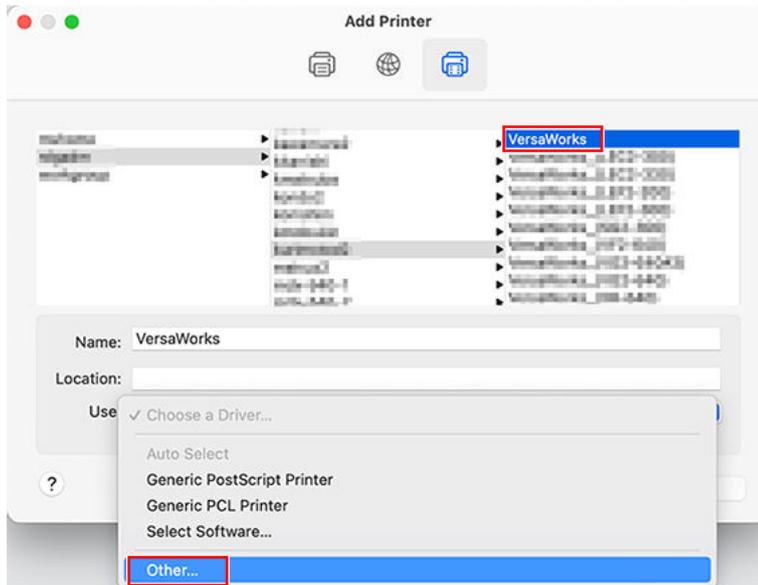
5. Geben Sie den Namen und das Passwort ein.

- (1) Geben Sie den Namen und das Passwort des RIP-Servers ein.
- (2) Klicken Sie auf [Verbinden].



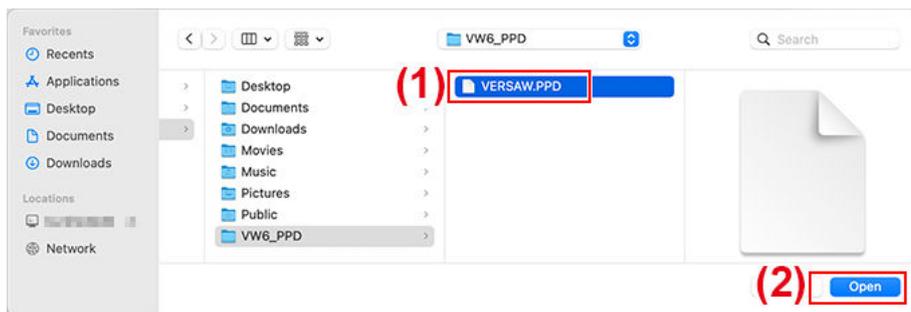
6. Wählen Sie VersaWorks als den Drucker, auf dem der Druck erfolgen soll.

- (1) Wählen Sie den virtuellen Treiber [VersaWorks_**] für den Drucker, mit dem Sie drucken möchten, aus der Liste aus.
- (2) Wählen Sie [Andere] für [Verwenden] aus.

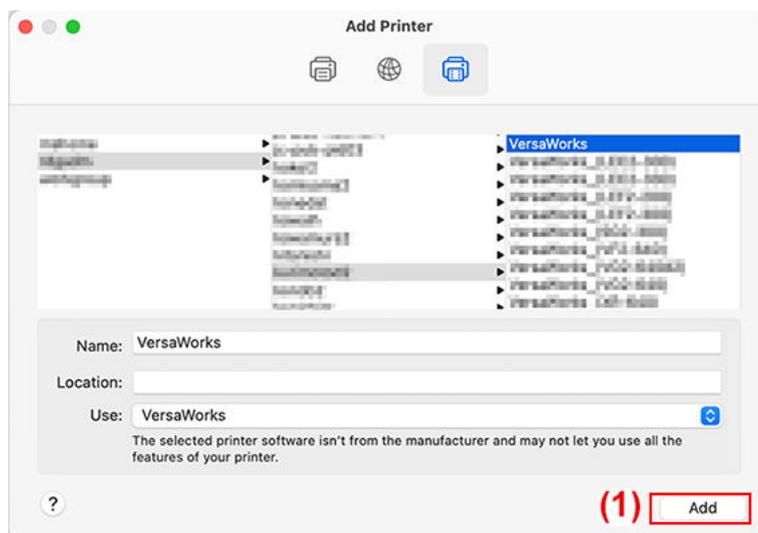


7. Stellen Sie die PPD-Datei auf dem Client-PC ein.

- (1) Wählen Sie die Datei „VERSAW.PPD“, die Sie in Schritt 1-(4) gespeichert haben.
- (2) Klicken Sie auf [öffnen].



8. Klicken Sie auf [Hinzufügen].



Damit sind die Einstellungen für den Client abgeschlossen. Der Druck aus einem Programm heraus funktioniert auf die gleiche Weise wie bei anderen Druckern.

Grundlegende Aufgaben

Starten von VersaWorks.....	29
Startvorgang	29
Speichern von VersaWorks-Einstellungen und Jobs für eine spätere Wiederverwendung	30
Speichern von Backup-Daten	30
Laden von Backup-Daten.....	31
Löschen von VersaWorks.....	32
Löschmethode	32

Starten von VersaWorks

Startvorgang

Windows 11

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps].
Die Liste der Apps (Programme) wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf [VersaWorks]>[VersaWorks].

Windows 10

Vorgehensweise

1. Klicken Sie auf [Start].
Die Liste der Apps (Programme) wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf [VersaWorks]>[VersaWorks].

Speichern von VersaWorks-Einstellungen und Jobs für eine spätere Wiederverwendung

Verschiedene VersaWorks-Einstellungen können beim Ändern oder Hinzufügen von Computern aus Backup-Daten wiederhergestellt werden. Die folgenden Daten können gesichert werden.

- Voreinstellungen
- Druckerstatus
- Jobs (in VersaWorks verwendete Job-Informationen)
- Wichtige Dateien (benutzerdefinierte Spotfarben, Spezialfarben und Medien; Druckeinstellungsdateien; Farbanpassungsdaten; Nearest Color Finder usw.)

WICHTIG

- Originale Jobdaten (PDF-Dateien, EPS-Dateien) sollten separat gesichert werden.
- Backup-Daten können nicht importiert werden, wenn die VersaWorks-Version älter ist als die Version, mit der die Backup-Daten erstellt wurden.

Speichern von Backup-Daten

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Sie VersaWorks-Einstellungen und Job-Backup-Daten speichern können.

Vorgehensweise

1. Erstellen Sie an einem beliebigen Ort einen Ordner, in dem die Backup-Daten gespeichert werden sollen. Stellen Sie sicher, dass der Ordner leer ist.
2. Beenden Sie VersaWorks.
3. Starten Sie das VersaWorks [Anwendung initialisieren] Tool.
 - Windows 11: Klicken Sie auf [Start]>[Alle Apps] und dann auf [VersaWorks]>[Anwendung initialisieren].
 - Windows 10: Klicken Sie auf [Start] und dann auf [VersaWorks]>[Anwendung initialisieren].
4. Klicken Sie auf [Sichern].
5. Klicken Sie auf [...], geben Sie den in Schritt 1 erstellten Ordner an und klicken Sie dann auf [Sichern].
6. Klicken Sie auf [Ja].
Die Backup-Daten werden in dem angegebenen Ordner gespeichert.
7. Wenn eine Abschlussmeldung erscheint, klicken Sie auf [OK].
8. Klicken Sie auf [Schließen].

Laden von Backup-Daten

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie man gespeicherte Backup-Daten laden kann.

Vorgehensweise

1. Beenden Sie VersaWorks.
2. Starten Sie das VersaWorks [Anwendung initialisieren] Tool.
 - Windows 11: Klicken Sie auf [Start]>[Alle Apps] und dann auf [VersaWorks]>[Anwendung initialisieren].
 - Windows 10: Klicken Sie auf [Start] und dann auf [VersaWorks]>[Anwendung initialisieren].
3. Klicken Sie auf [Wiederherstellen].
4. Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Backup-Daten gespeichert wurden, und klicken Sie dann auf [Wiederherstellen].
5. Klicken Sie auf [Ja].
Die Backup-Daten werden geladen.
6. Wenn eine Abschlussmeldung erscheint, klicken Sie auf [OK].
7. Klicken Sie auf [Schließen].

Löschen von VersaWorks

Löschmethode

WICHTIG

Führen Sie die Schritte gemäß den unten dargestellten Anweisungen durch.

Löschen Sie alle Zielprogramme, indem Sie die Anweisungen genau befolgen. Wenn Sie nicht alle Programme gemäß den Anweisungen löschen, können einige Programme nicht vollständig gelöscht werden und die Neuinstallation dieser Programme wird fehlschlagen.

1. Löschen von VersaWorks

Vorgehensweise

1. Melden Sie sich bei Windows mit dem Konto mit „Administratoren“-Rechten an, welches zur Installation der Software verwendet wurde.

Anmerkung

Nur das Konto mit „Administratoren“-Rechten, das zur Installation dieser Software verwendet wurde, kann zur Deinstallation verwendet werden.

2. Beenden Sie alle laufenden Programme.
3. Rufen Sie das Fenster zur Deinstallation von Programmen auf.
 - Windows 11
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps]>[Windows-Tools].
 - b. Doppelklicken Sie auf [Systemsteuerung].
 - c. Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].
 - Windows 10
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Windows-System]>[Systemsteuerung].
 - b. Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].
4. Wählen Sie [VersaWorks] und klicken Sie dann auf [Deinstallieren].
5. Klicken Sie auf [Ja], wenn die Meldung [Möchten Sie VersaWorks wirklich deinstallieren?] angezeigt wird. Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).
6. Wenn Sie zum Neustart aufgefordert werden, klicken Sie auf [Ja] und starten Sie den Computer neu.

2. Löschen Sie das „VersaWorks Profile Package“.

Vorgehensweise

1. Melden Sie sich nach dem Neustart des Computers mit einem Konto mit „Administratoren“-Rechten an.
2. Beenden Sie alle laufenden Programme.
3. Rufen Sie das Fenster zur Deinstallation von Programmen auf.
 - Windows 11
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps]>[Windows-Tools].
 - b. Doppelklicken Sie auf [Systemsteuerung].
 - c. Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].
 - Windows 10
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Windows-System]>[Systemsteuerung].
 - b. Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].
4. Wählen Sie „VersaWorks Profile Package“ und klicken Sie dann auf [Deinstallieren].
5. Klicken Sie auf [Ja], wenn die Meldung [Wollen Sie wirklich die ausgewählte Anwendung und alle dazugehörigen Features entfernen?] angezeigt wird.
Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).
6. Wenn ein Fenster angezeigt wird, das Sie über den Abschluss der Deinstallation informiert, klicken Sie auf [Fertig stellen].
7. Überprüfen Sie, ob die beiden unten abgebildeten Ordner gelöscht wurden.
 - Der Ordner „VersaWorks“ im Ordner „Programme“ auf dem Laufwerk „C“.
 - Der Ordner „VersaWorks“ im Ordner „Roland DG VersaWorks“ im Ordner „ProgramData“ auf dem Laufwerk „C“.

* Das Laufwerk „C“ ist das lokale Laufwerk (auch bekannt als die lokale Festplatte) auf dem Computer, auf dem VersaWorks installiert wurde. In den meisten Fällen ist dies das Laufwerk „C“ oder das Laufwerk „D“.
8. Wenn die oben aufgeführten Ordner nicht gelöscht wurden, befolgen Sie zum Löschen die untenstehenden Anweisungen.
Keiner dieser Ordner darf bestehen bleiben. Löschen Sie beide.
 - (1) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner „VersaWorks“, und wählen Sie dann [Löschen].
 - (2) Wenn die Meldung [Möchten Sie diesen Ordner wirklich in den Papierkorb verschieben?] angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].
Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).

3. Löschen Sie den VersaWorks-Treiber.

Vorgehensweise

1. Zeigen Sie die installierten Drucker an.
 - Windows 11
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Alles Apps]>[Windows-Tools].
 - b. Doppelklicken Sie auf [Systemsteuerung].
 - c. Klicken Sie auf [Geräte und Drucker anzeigen].
 - Windows 10
 - a. Klicken Sie auf [Start]>[Windows-System]>[Systemsteuerung].
 - b. Klicken Sie auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [VersaWorks] und klicken Sie dann auf [Gerät entfernen].
3. Wenn Sie zum Bestätigen des Löschvorgangs aufgefordert werden, klicken Sie auf [Ja].
Wenn mehrere Drucker angeschlossen sind, wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um die Drucker zu löschen.
4. Klicken Sie bei anderen Druckern (Geräten), die in der ausgewählten Liste vorhanden sind, auf [Drucker-servereigenschaften].
Wenn das Fenster [Benutzerkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] (oder [Zulassen]).
5. Klicken Sie auf die Registerkarte [Verwenden].
Wenn die Schaltfläche [Treibereinstellungen ändern] erscheint, klicken Sie darauf.
6. Wählen Sie [VersaWorks] und klicken Sie dann auf [Löschen].
7. Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen] und klicken Sie dann auf [OK].
8. Wenn Sie zum Bestätigen des Löschvorgangs aufgefordert werden, klicken Sie auf [Ja].
9. Wenn die Informationen zum Treiberpaket gesammelt wurden, klicken Sie auf [Löschen].
10. Wenn das Treiberpaket gelöscht wurde, klicken Sie auf [OK].

Damit ist das Verfahren zum Löschen von VersaWorks abgeschlossen.

